



Wanderbericht 2011

Im Wanderjahr hatten wir auch wieder Höhepunkte, um nur einige hervorzuheben nenne ich die Feb.-Wanderung bei Burggrub-Haßlach-Stockheim oder im März der Kordigast, im April die Maintalwanderung und im August die Wanderung zur Heunischen Burg mit Panoramaweg. Die Oktoberwanderung gehört zur Tradition und ist unseren Geburtstagsjubilaren gewidmet, hier ist der Wanderer gern in der Hütte am Rieblisch bei Steinwiesen wenn die Wanderung beendet ist, verweilt die Wandergruppe mit einer Einkehr. Zum Abschluss gehört die Dezember-Wanderung mit einem Dankeschön an die Wanderführer. Sie sind die Träger der Abteilung. Ihnen gehört die Anerkennung und das Lob. Es sind nur Wanderungen in unserer nahen Umgebung, dennoch müssen diese gut vorbereitet und geführt werden. Selbst die Einkehrstellen müssen organisiert werden, denn wir kommen ja oft mit 20-30 Teilnehmer in die Gaststube.

Hier unsere ehrenamtlichen Wanderführer namentlich: Erich Reitz, Georg Barnickel, Josef Hempfling, Annemarie Hopf, Norbert Grundhöfer, Ludwig Blumenhofer, Erwin Thurn, Thekla Hümmer, Manfred Vogler und ihre Wanderleitung Siegfried Petrikowski .

Unsere Wanderbewegung und die Entwicklung gehen nach oben. Die Teilnehmerzahlen steigen stetig und das hat Gründe: wir wollen nicht ein Rennen im Wald, sondern besinnliche Wege und Orte angehen um auf diesem Teil Heimatkunde, Geographie und Geschichte miteinander zu verbinden. Das macht unsere Wanderungen interessant und inhaltlich zur Exkursion. Natürlich kostet das zusätzliche Arbeit für den Wanderführer, es lohnt sich aber, wie es die Entwicklung zeigt. Am Anfang, noch zu Ortsgruppenzeit, wanderten wir mit 4,5, oder 8 Personen, heute sind wir auch schon mal mit 44 Personen dabei. Ein Gast sagte mir einmal : Eine tolle Truppe ! Wir verstehen uns und behandeln unsere Gäste wie Vereinsmitglieder und das spürt man auf der Haut. Viele Gäste wurden so DAV Mitglied und fühlen sich wohl im Kreise der Wanderer der Sektion.

Ich wünsche der Wandergruppe weitere Erfolge, Zusammenhalt, Freundschaft und Begeisterung.

Berg Heil !

Siegfried Petrikowski
Wanderleitung